



Hiroshima mahnt:

Time to go – **Ban nuclear weapons**

Kundgebung auf dem Bremer Marktplatz

Sonntag, 6. August 2017 · 12.00 bis 13.30 Uhr

Gemeinsamer Friedenstanz



Bitte bringt viele Blumen mit, damit wir das Pflaster mit einem großen
Friedenszeichen schmücken können.

Hiroshima mahnt:



Time to go – Ban nuclear weapons

Kundgebung auf dem Bremer Marktplatz Sonntag, 6. August 2017 · 12.00 bis 13.30 Uhr
Gemeinsamer Friedenstanz

Es sprechen:

Dr. med. Lars Pohlmeier,

IPPNW - Internationale Ärzte gegen den Atomkrieg

„Raus aus der Bedrohung: Atomwaffen werden verboten.“

TeilnehmerInnen der Protestaktionen am deutschen Atomwaffenstandort in Büchel

Vor wenigen Wochen hat der Traum von Millionen Menschen nach einer Welt ohne Atomwaffen neue Nahrung erhalten: Dank des jahrelangen Engagements der Nicht-Nuklearstaaten und der weltweiten Friedensbewegung haben am 7. Juli 2017 122 Staaten einen Vertrag geschlossen, der den Besitz und den Einsatz von Atomwaffen verbietet.

Dies ist ein großer Sieg der Völkergemeinschaft über die Nuklearmächte, die sich mit allen Kräften dem Anliegen entgegengestellt haben. Diese haben - obwohl durch Völkerrecht und den Atomsperrvertrag seit 60 Jahren dazu verpflichtet - nicht nur die atomare Abrüstung verweigert, sondern modernisieren sogar ihre Vernichtungsarsenale und bereiten sie für einen flexiblen Einsatz in der taktischen Kriegsführung vor. Auch Deutschland hat rechtswidrig über die „Nukleare Teilhabe“ im Rahmen der NATO Zugang zu Atomwaffen. Auf dem Luftwaffenstützpunkt Büchel in der Eifel lagern 20 US-Atombomben. Deutsche Piloten üben deren Abwurf. Dagegen protestieren jedes Jahr viele tausend Menschen.

Der Bundestag hat bereits 2010 parteiübergreifend gefordert, alle Atomwaffen von deutschem Boden zu entfernen. Über 85 % der Bevölkerung in der BRD fordern das auch. Die Bundesregierung weigert sich seither diesen Beschluss in die Tat umzusetzen und begründet dies mit Bündnistreue innerhalb der NATO.

Wir fragen jedoch: darf Bündnistreue so weit gehen, den Willen des Parlaments und der übergroßen Mehrheit der Bevölkerung über Jahre zu missachten?

Wir fordern von der deutschen Bundesregierung:

Frau Merkel, Herr Gabriel, beweisen Sie Ihre Friedensbeteuerungen. Setzen Sie sich glaubhaft für nukleare Abrüstung ein und verfügen Sie als ersten Schritt den vollständigen Abzug der US-Atombomben aus Büchel. Veranlassen Sie die Ratifizierung des Atomwaffen-Verbotsvertrags durch den Bundestag.

Veranstalter:

Bremer Friedensforum

Bremische Stiftung für Rüstungskonversion und Friedensforschung

Deutsche Friedensgesellschaft – Vereinigung der Kriegsdienstgegner (DFG-VK)

Nordbremer Bürger gegen den Krieg

Internationale Ärzte für die Verhütung des Atomkrieges/

Ärzte in sozialer Verantwortung e.V. (IPPNW) Gruppe Bremen

V.i.S.d.P.: Eva Böller, Bremer Friedensforum

www.bremerfriedensforum.de

www.facebook.com/bremerfriedensforum

